

Protokoll der TKAMO-Sitzung vom 25.09.2023

Ort	Home-office, via MS Teams
Beginn	19.00 Uhr
Vorsitz	Peter Feer (PF), Präsident
Vorstand	Philipp Glur (PG) Sascha Grunder (SG) Hanspeter Jutzi (HJ) Michael Lange (ML) (ohne Stimmrecht) Maurice Perrinjaquet (MP) Faiitan Würsch (FW)
Unentschuldigt	Simon Brenca (SB)
Protokollführung	Barbara Feer (BF)

1.	Eröffnung der Sitzung PF begrüsst die anwesenden Vorstandsmitglieder und eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr.	PF
2.	Protokoll letzte Sitzung Das Protokoll der Sitzung vom 05.07.2023 wird genehmigt.	alle
3.	Finanzen Der interimistische Nachfolger Michael Lange ist neu Ressortverantwortlicher der Finanzen. Michael ist Wettkampfleiter Obedience. PF kennt Michael vom SSK als genauer Revisor. Michael ist sich am Einarbeiten. BF hat die Zahlungen für die TKAMO letzte Woche noch einmal geprüft und erfasst. Diese wurden bereits von PF und Andreas Rogger freigegeben. Michael stellt sich kurz vor. Die TKAMO begrüsst Michael herzlich und dankt für seine Bereitschaft die Finanzen der TKAMO zu betreuen. ML und BF haben die Einnahmen der Lizenzen berechnet und festgestellt, dass sie nicht auf die gleichen Zahlen wie WB kommen. ML wird die gesamten Zahlen von 2023 noch einmal rechnen. ML verteilt die Zahlen danach im Vorstand. ML hat die Einnahmenstatistik erstellt und informiert den Vorstand. Weil ML noch stark eingeschränkten Zugriff auf das System hat, konnte er die Statistik noch nicht vollständig machen. SG klärt mit Dimaster die Zugriffsrechte. Die Zahlen per 30.09.2023 werden an der nächsten Sitzung protokolliert. PF bittet alle Ressortverantwortlichen ihr Budget für 2024 zu erstellen. Für das Budget für die Mannschaften der FCI-Meisterschaften wird SG mit den Verantwortlichen Kontakt aufnehmen. Die Budgets müssen nach Möglichkeit bis	ML

	<p>11.10.2023 per Mail an ML und PF gesendet werden. Die Gebührenordnung wird nach der Budgetsitzung besprochen.</p> <p>BF erwähnt, dass die Abrechnung der EO 2023 unmöglich kostendeckend sein könnte. Aufgrund der bisher getätigten Zahlungen sind die Einnahmen mit Sicherheit überschritten.</p>	
<p>4.</p>	<p>Kontrollstelle</p> <p>PF stellt den Antrag das Ressort Kontrollstelle Simon Brenca zu entziehen und die Aufgaben neu zu verteilen. Der Ressortverantwortliche kümmert sich seit mehreren Monaten nicht mehr um seine Aufgaben und reagiert weder auf Anrufe noch auf Mails. Es sind diverse Beschwerden eingegangen. Mehr als 100 offene Auslandresultate wurden bis Ende August von BF und SG abgearbeitet. SG hat als Stellvertreter des Ressorts Kontrollstelle darauf BF die Kontrolle der Auslandresultate übertragen. Der Antrag auf Entzug des Ressorts Kontrollstelle und Neuverteilung der Aufgaben wird mit fünf Stimmen und einer Enthaltung angenommen. SB wird von PF über den Entscheid informiert.</p> <p>Die Aufgaben werden ab sofort wie folgt verteilt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Bearbeitung von Auslandresultaten: Sekretariat Barbara Feer <input type="checkbox"/> Tagesgeschäfte (Inlandresultate, Turnierverwaltung, Kontrolle freiwilliger Auf- und Abstiege, Betreuung Webseite, Administration TKAMO-System etc.): Faiitan Würsch <input type="checkbox"/> Projekte und Neuentwicklungen sowie Unterstützung der anderen Aufgaben: Sascha Grunder. Sascha übernimmt auch die Administration des TKAMO-Systems und die Betreuung der Webseite <p>PF dankt allen für die Übernahme der Mehrarbeit.</p> <p>Da die Mailadresse Finanzen von SB nicht an den neuen Stelleninhaber übertragen wurde, klärt SG mit Dimaster, dass die Mailadresse finanz@tkamo.ch an ML übertragen wird.</p> <p>Die Adressliste TKAMO, das Organigramm TKAMO sowie das Organeverzeichnis der SKG müssen aktualisiert werden. PF erledigt dies.</p>	<p>PF</p> <p>SG</p> <p>PF</p>
<p>5.</p>	<p>Obedience</p> <p>HJ informiert über einen Hund mit drei Beinen, der am Obedience Open starten wollte. Dies führte sowohl bei den Richtern als auch bei den Teilnehmenden zu kontroversen Diskussionen. Um ähnliche Diskussionen in der Schweiz zu verhindern, stellt HJ den Antrag, dass Hunde mit einem Handicap am Bewegungsapparat an TKAMO Wettkämpfen nicht zugelassen werden. PF informiert, dass gem. Art. 5.3 Allgemeine Bestimmungen, Zitat «Hunde, welche gemäss der Beurteilung des Richters verletzt oder physisch offensichtlich nicht zur Bestreitung eines Wettkampfs in der Lage sind. Diese Hunde können vom Richter vor Ort ausgeschlossen werden. Im Zweifelsfall gilt der Entscheid eines beizuziehenden Tierarztes. Die Kosten für die Untersuchung gehen zu Lasten des Hundeführers.» der Richter die Möglichkeit hat einen Hund von der Prüfung auszuschliessen. Auch müsste ein solcher Antrag von der DK AMO entschieden werden. Der Vorstand diskutiert den Antrag und einigt sich, dass keine Reglementsänderung angestrebt wird. Der Richter hat gem. Art. 5.3 Allgemeinen Bestimmungen die Möglichkeit einzuschreiten.</p> <p>Die SM 2023 fand am letzten Wochenende statt. Mosquidog Bottmingen organisierte die Schweizer Meisterschaft auf der Reitsportanlage Schänzli in MuttENZ. Als Richter waren Marita Neteborn (SE) und Paolo Riva (CH) im Einsatz. WKL waren Jeannine Tschupp und Michael Lange.</p> <p>Die Podestplätze wurden wie folgt belegt:</p>	<p>HJ</p>

	<p>FCI 1</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Simona Holzgang mit Loreen (BC), 285 Punkte, v 2. Monika Staub mit Seal (BC), 281.75 Punkte, v 3. Kathrin Jutzi mit Rush, (BC), 278.5 Punkte, v <p>FCI 2</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Etienne Studer mit Mike (Labrador), 269.75 Punkte, v 2. Etienne Studer mit Leni (Labrador), 260 Punkte v 3. Jeanette Leutwiler mit Momo (Kelpie), 254.75 Punkte, sg <p>FCI 3</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Renate Tribus mit Catch (BC), 296 Punkte, v 2. Renate Wägelein mit Luk (BC), 282.5 Punkte, v 3. Priska Zimmermann mit Cayo (BC), 281 Punkte, v <p>Der Vorstand gratuliert zu den tollen Resultaten.</p> <p>Die Schweizer Meisterschaft Obedience war sehr gut organisiert, die Leistungen der Richter wurden gerühmt. Die TKAMO dankt dem Veranstalter und allen Helfern für die tolle Organisation und die geleistete Arbeit.</p> <p>Dieses Jahr findet ein WKL-Kurs statt. Der Eignungstest findet am 26.10.2023 statt. Die Ausbildung ist für den 19.11.2023 geplant. Folgende drei Personen haben sich angemeldet: Christiane Brönnimann, Marlise Neff und Trix Schneider.</p> <p>Die 2. WM-Qualifikation 2024 findet am 24./25.02.2024 in Schöftland statt und wird vom HS Riken organisiert. HJ schlägt als Richterin Vladislava Akimova aus Lettland vor. Sie ist Richterin an der WM 2024. Der Vorstand ist mit dem Vorschlag einverstanden. Für die zweite WM-Quali möchte die Veranstalterin auch einen Auslandrichter, würde aber die Mehrkosten für den Auslandrichter übernehmen, da die TKAMO nur einen Auslandrichter für die gesamte WM-Quali finanzieren kann. Der Vorstand ist damit einverstanden, dass HJ mit der Veranstalterin einen ausländischen Richter bestimmt und die Mehrkosten von der Veranstalterin übernommen werden. HJ wird den Richtervorschlag dem Vorstand unterbreiten, sobald dieser bekannt ist.</p> <p>HJ schlägt Nadine Hess als Teamleiterin für die Obedience WM 2024 vor. HJ wird wieder die administrativen Arbeiten ehrenamtlich übernehmen. Weiter möchte er wieder sieben Teams (sechs für die Nationalmannschaft und ein Ersatzteam) für die WM nominieren. Der Vorstand genehmigt die Anträge. Herzlichen Dank an Nadine und Hanspeter für ihre Arbeit.</p> <p>BF informiert, dass sie von einer Teilnehmerin der WM 2023 die Kontoangaben trotz Aufforderung nicht erhalten hat. Der Vorstand entscheidet, dass bis Ende Oktober die Kontoangaben aller Obedience-Teilnehmenden vorhanden sein müssen, andernfalls wird die Zahlung nicht mehr ausgelöst. BF wird die Erinnerung senden.</p>	<p>BF</p>
<p>6.</p>	<p>Wettkampf</p> <p>FW fragt an, ob das Inkasso für die Startgelder der SM über die TKAMO gemacht werden können. BF eröffnet den Artikel. Die TKAMO wird vom Veranstalter für das Inkasso entschädigt.</p> <p>Es interessiert sich ein Veranstalter für die Durchführung des ASMV-Finals. Dieser hat auch bereits bei PG für die Halle angefragt. Die Quali-Ranglisten werden von FW geprüft. PF hilft FW. Danach können die Ranglisten kumuliert und die Finalisten publiziert werden. Sobald alle Details mit dem Veranstalter geklärt sind, wird unter tkamo.ch – Agility – ASMV informiert.</p> <p>FW hat nach wie vor für die 2. WM-Quali 2024 und für die EO-Quali 2024 keinen Veranstalter. FW bittet alle Vorstandsmitglieder aktiv bei der Suche nach den Veranstaltern zu helfen. PF erkundigt sich, ob die EO-Qualis auch in der Halle stattfinden können.</p>	<p>FW</p>

	<p>PF hat eine Anfrage für ein dreitägiges Turnier erhalten, an welchem total nur je zwei offizielle Läufe im Agility und Jumping stattfinden. Der Vorstand bewilligt die Anfrage. PF informiert die Antragstellerin.</p>	PF
7.	<p>Agility</p> <p>SG stellt den Antrag, dass der Openlauf neu als 2. Agility- und/oder 2. Jumpinglauf zählt. Da dies eine Reglementsänderung wäre, kann dies nur von der DK AMO beschlossen werden. Der Vorstand wird einen Antrag an die DK AMO stellen.</p> <p>Weiter stellt SG den Antrag, dass der Standardzeitfaktor per 01.01.2024 für 2-er auf 1.4 und für 3-er auf 1.3 angehoben wird. SG möchte auch einen Standardzeitfaktor für die 1-er einführen. Dies muss aber von der DK AMO beschlossen werden. Der Vorstand wird einen Antrag stellen.</p> <p>Der Vorstand diskutiert, dass an den Qualis für EO und WM andere Standardzeitfaktoren gelten sollen, identisch den Faktoren gem. FCI-Reglement.</p> <p>SG schlägt vor den Abstieg abzuschaffen und die Aufstiegsriterien zu vereinfachen. Der Vorstand diskutiert die vorgeschlagenen Kriterien und beschliesst diese. SG passt die Weisungen an. Die Weisungen 2024 für die Auf- und Abstiegskriterien sowie die Standardzeit werden Anfang Oktober unter tkamo.ch – Agility – Reglemente publiziert.</p> <p>Weiter werden Möglichkeiten besprochen wie die ARL-Liste sinnvollerweise für andere Zwecke eingesetzt werden kann.</p> <p>SG möchte die FCI Judging Guidelines als Teil der CH-Wettkampfordnung publizieren. Es ist wichtig, dass nicht nur die Richter, sondern auch die Sportler wissen welche Anforderungen an den Sport gestellt werden. Der Vorstand ist damit einverstanden. PF schlägt vor, dass die Originalversion in DeepL auf Deutsch und Französisch übersetzt wird. Die Dokumente FCI Judging Guidelines werden unter tkamo.ch – Agility – Reglemente publiziert.</p> <p>SG stellt seine Ideen für die Richterausbildung vor. SG stellt sich eine modulare Ausbildung mit Tageskursen vor, an welchen auch Richter als Weiterbildung teilnehmen können. SG wird ein Ausbildungskonzept erstellen.</p>	SG
8.	<p>Nationalmannschaften</p> <p>PF hat eine Anfrage betreffend Mannschaftszusammensetzung an der EO 2023 erhalten. Zum Zeitpunkt des Beschlusses der TKAMO, dass der EO-Titelträger auch in der Mannschaft gesetzt ist und die Schweiz somit 29 Mannschaftsläufer stellen darf, ist entstanden, weil die FCI unklar kommuniziert hat. Weiter klärt SG mit der Verantwortlichen der EO-Mannschaft, dass der Kommunikationsfluss bezüglich Reserveteams unbedingt verbessert werden muss. Die Intermediate-Mannschaft stand unvollständig mit nur drei Startern an der EO am Start.</p>	PF
9.	<p>Sekretariat</p> <p>BF informiert, dass vom 15. – 17.09.2023 der italienische Richter Paolo Rebasti ohne Richterfreigabe eingesetzt wurde. Es wurde kein Antrag auf Richterfreigabe bei der TKAMO gestellt. Der Verein wird per Mail verwarnet. Im Wiederholungsfall kann die TKAMO Sanktionen aussprechen. BF stellt bei ENCI nachträglich den Antrag auf Richterfreigabe.</p> <p>Vor einem Jahr wurde Dimaster von einem Vorstandsmitglied beauftragt eine neue Homepage zu entwickeln. Die beiden Vorschläge wurden während einer Vorstandssitzung kurz vorgestellt. Da die Dokumente nie wie versprochen auf Teams hochgeladen wurden, konnte sich der Vorstand nicht dazu äussern. Da die Finanzen der TKAMO geschont werden müssen, muss das Projekt Homepage nun aufgeschoben werden. SG informiert Dimaster über den Entscheid.</p>	BF SG

	<p>BF stellt den Antrag auf Einleitung eines Verfahren wegen Verletzung der Allg. Bestimmungen Art. 5.1 e. Eine Lizenznehmerin hat am 19.08.2023 mit ihrem Hund an zwei verschiedenen Agility-Wettkämpfen teilgenommen. Der Vorstand ist damit einverstanden. Das Verfahren wird eingeleitet. BF bereitet alles vor.</p> <p>Eine Sportlerin hat innerhalb von drei Monaten zwei Mal versucht mit ihrem Hund bewusst in der falschen Kategorie und in der falschen Leistungsklasse zu starten. In beiden Fällen haben die Veranstalter sich beim Sekretariat erkundigt. Grundsätzlich hat im Moment kein Regelverstoss stattgefunden, weil beide Versuche verhindert werden konnten. Die Lizenznehmerin wird nun per Mail vom Sekretariat darauf aufmerksam gemacht, dass bei einem weiteren Versuch Sanktionen eingeleitet werden können.</p>	
<p>10.</p>	<p>Diverses</p> <p>PG fragt nach wie die DK AMO vorbereitet wird. PF schlägt vor, dass es zwei Arbeitsgruppen für Agility-Reglemente und Obedience-Reglemente gibt. FW, PG, SG, MP arbeiten bei den Agility-Reglementen mit, HJ und ML bei den Obedience-Reglementen.</p> <p>ML möchte das Protokoll oder die Einladung von der jeweiligen Sitzung, wenn Spesenpauschalen für Sitzungen abgerechnet werden.</p> <p>HJ möchte wissen wie die Abrechnung der EO aussieht. BF wird die Zusammenstellung aufgrund der Zahlungen machen und an den Vorstand verteilen.</p> <p>FW möchte wissen was er für's Budget angeben muss. FW muss wissen wer das Inkasso für die SM macht. SG gibt FW noch Bescheid.</p>	<p>PG</p> <p>BF</p> <p>SG</p>

Ende der Sitzung 22:35 Uhr